

Bürgermeisterbericht für die Stadtratssitzung 23. November 2023 (ausgewählte Schwerpunkte der Verwaltungstätigkeit) Oktober 2023

Fachdienst Ordnung und Verkehr 1.1

Im Oktober wurden durch den Fachdienst Ordnung und Verkehr die ersten Einwohnerversammlungen begleitet und die darin aufgeworfenen Themen geprüft und so weit möglich, bearbeitet. Bei Straßensperrungen wurden die Baumaßnahmen in der Breitscheidstraße und in der Burgstraße weiter intensiv begleitet. Durch den Bereich Marktwesen wurde der Herbstmarkt betreut und erste Vorbereitungen für die Fachingseröffnung und den Weihnachtsmarkt getroffen.

Fachdienst Finanzen 1.2

In der Stadtratssitzung vom 14.09.2023 wurde der Haushalt 2023 der Stadt Rudolstadt beschlossen. Die Unterlagen wurden anschließend zusammengestellt und der Kommunalaufsicht zur rechtsaufsichtlichen Würdigung übergeben. Am 06.11.2023 erhielt die Stadt Rudolstadt die Bestätigung der Kommunalaufsicht zur Veröffentlichung der Haushaltssatzung 2023, das ausführliche Genehmigungsschreiben wurde angekündigt.

Mit Datum vom 15.11.2023 erging letzte Woche das Schreiben zur rechtsaufsichtlichen Genehmigung durch das Landratsamt

Saalfeld-Rudolstadt. Dieses wurde Ihnen über das Ratsinformationssystem am 16.11.2023 zur Kenntnis ausgereicht.

Die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung erfolgte ebenfalls im Amtsblatt am 16.11.2023, so dass die Stadt Rudolstadt für dieses Jahr 2023 über einen gültigen Haushalt verfügt.

Fachdienst Bau und Umwelt 1.3

Im **Fachdienst Bau und Umwelt** standen die Planungen für den Entwurf des Haushaltes 2024 im Mittelpunkt. Im Vermögenshaushalt werden vordergründig Maßnahmen angemeldet, die bereits begonnen wurden, für die Fördermittel zu erwarten sind oder die bereits im Investitionsplan enthalten sind. Auch Maßnahme zur Herstellung bzw. Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit müssen beachtet werden.

Im August wurde mit dem Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Schaala für zwei Feuerwehrfahrzeuge unter Federführung des **Sachgebiet Hochbau** begonnen. Bisher wurden sieben Baulose vergeben; vier weitere folgen bis Mitte Januar. Mit der Fertigstellung des Rohbaus - Mitte Dezember diesen Jahres - und dem anschließenden Beginn der Dachdeckerarbeiten liegt die Ausführung im Zeitplan. Die Stadt erhält für den Neubau eine Festbetragsförderung vom Land Thüringen in Höhe von 200.000 EUR nach der Richtlinie Brand- und Katastrophenschutz auf Grundlage des Gefahrenabwehrkonzepts des Landkreises. Mit weiteren 185.000 EUR fördert der Landkreis den benötigten größeren Stellplatz für das von ihm zur Verfügung gestellte Löschfahrzeug HLF20.

Die Sportfördermaßnahme zur Erneuerung der Sportböden und des Prallschutzes in den Turnhallen der Westschule und der Grundschule Schwarza, soll nach aktuellem Bauzeitenplan die Maßnahme in der Grundschule Schwarza am 10.01.2024 und in der Grundschule West am 05.01.2024 mit dem Einbau der Sportgeräte abgeschlossen sein.

Im **Sachgebiet Straßen und Brücken** wurden im Zusammenhang mit dem Breitbandausbau im Gebiet der Stadt Rudolstadt

- für die Deutsche Telekom alle Kabelverteilerschränke und Trassen genehmigt. Für die Gebiete Breitenheerda und Tännich erfolgte bereits die vor Baubeginn notwendige Trassenbegehung. Mit einem Baubeginn ist in Kürze zu rechnen.
- Für die Thüringer Netkom wurden zwischenzeitlich alle Trassen und Kabelverteilerschränke in den Ortsteilen Eichfeld, Keilhau, Haufeld, Treppendorf und Volkstedt (Am Bahndamm) genehmigt. Für Eichfeld und Keilhau ist die Trassenbegehung erfolgt. Die Baumaßnahmen in diesen Ortsteilen sollten gleich im Anschluss daran beginnen.
- Für die verbleibenden Bereiche der Netkom wird der Antrag auf Trassenzustimmung (7 Custer fehlen noch) in Kürze erwartet.
- Im Ausbaubereich der Glasfaser+ wurden alle Trassen und Standorte für Verteilschränke genehmigt. Trassenbegehungen stehen noch aus.

Die Baumaßnahmen An der Sternwarte wurden gemeinsam mit dem ZWA am 23.10.2023 begonnen.

Durch das Sachgebiet Stadtgrün

wurden für die neuen und bereits belegten Urnengemeinschaftsanlagen mit Stelen die Herstellung der Einfassungen ausgeschrieben. Die 3 Stück Kriegsgräber auf dem Friedhof in Teichel und Teichröda wurden restauriert (Entfernung Holzkreuze und aufstellen Granitkreuze). Weiterhin wurde am Kriegsgrab Ammelstädt eine Bepflanzung durchgeführt.

Im Stadtwald Rudolstadt fanden Verkehrssicherungskontrollen statt. Zaunbaumaßnahmen wurden ausgeschrieben. Weiterhin betreute Frau Pabst das Azubiprojekt (2. Lehrjahr) „Wiederaufforstung einer Kalamitätsfläche in der Gemarkung Kirchremda“.

Bei dem Dorferneuerungsprojekt in Breitenheerda „Neubau Löschwasserzisterne und Platzgestaltung“ fand die Herstellung der Außenanlagen statt.

Die Ausführung der Ersatzpflanzungen im Stadtgebiet für ausgefallene Jungbäume und gefällte Altbäume wurden vorbereitet.

Durch **den Bauhof** wurde in Zusammenarbeit mit dem Sachgebiet Stadtgrün im Heinepark ein Trinkbrunnen installiert. Hier wurden am vorhandenen Wasserschacht eine Leitung verlegt, die Fläche mit Pflaster hergestellt und der Trinkbrunnen auf ein Fundament befestigt. Der Anschluss erfolgte

durch ein qualifiziertes Installationsunternehmen. Die Maßnahme wird durch LEADER – Förderung unterstützt.

Der Parkplatz in Teichröda wurde fertiggestellt. Hier wurden 13 Parkflächen befestigt und die Grünflächen neugestaltet. Die Pflanzarbeiten erfolgen Ende des Jahres.

Die Weihnachtsbäume auf dem Markt und an der Post wurden gestellt. Die Bäume kommen beide aus Saalfeld.

Aktuell werden im Bereich Stadtgrün die Laubberäumung, Baumschnittarbeiten und Ersatzbepflanzung Bäume (ca. 60 Stück.) durch den Bauhof durchgeführt.

FD Stadtplanung und Stadtentwicklung 1.4

Das Sachgebiet Stadtplanung startete das kommunalaufsichtliche Anzeigeverfahren für die Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 4.1 „Gewerbegebiet Catharinauer Straße“. Eine Erörterung der Thematik Fotovoltaik-Freiflächenanlage vs. Landwirtschaft wurde mit Vertretern der Landwirtschaft im Wirtschaftsausschuss anberaunt. Für den Bebauungsplan Nr. 33 „Sondergebiet (SO) Hotel und Restaurant 'Marienurm', Cumbach“ konnte der Beschluss zur Billigung und Offenlegung des Entwurfs in Abstimmung mit dem Planungsbüro erstellt werden. Die Kostenberechnung für das Vorhaben Rendezvoushaltestelle wurde beauftragt und die 2. Stufe der Lärmsanierung durch Anschreiben der Grundstückseigentümer begonnen. Gegenstand weiterer Abstimmungen mit der EVR GmbH war die Beantragung und Durchführung der kommunalen Wärmeplanung für die Stadt Rudolstadt. Begleitet wurden zudem die

Lärmaktionsplanungen für Straße und Eisenbahn.

Neben der Bearbeitung des Haushaltsentwurfes für 2024 konnten im Sachgebiet Liegenschaften die Betriebskostenabrechnungen für 2022 vorbereitet werden.

Das Sachgebiet Sanierung koordinierte die Prämierung ausgewählter Sanierungsvorhaben im Sanierungsgebiet „Altstadt Rudolstadt“ und bereitete mit der SER mbH die Jahresanträge 2024 für die Programme der Stadtsanierung vor.

FD Kultur, Jugend, Tourismus und Sport 1.5

Thüringer Bibliothekstag in Rudolstadt

Am 25.10. fand der 28. Thüringer Bibliothekstag in Rudolstadt im Löwensaal statt. Ca. 100 Gäste aus wissenschaftlichen und öffentlichen Bibliotheken Thüringens widmeten sich an diesem Tag dem Thema „Robotik und künstliche Intelligenz in Bibliotheken“. Fachvorträge kamen von Bibliotheksmitarbeitenden der TH Wildau, der Stadtbibliothek Frankfurt/Main und Berlin-Reinickendorf und einem Wissenschaftler vom FZI (Forschungszentrum Informatik) aus Karlsruhe. Am Bibliothekstag erhielten die Stadtbibliothek Bad Salzungen den Thüringer Bibliothekspreis und die Stadtbibliotheken Sondershausen und Pößneck den Förderpreis. Ausgetragen wurde der Bibliothekstag vom Thüringer Landesverband des dbv (Deutscher Bibliotheksverband), der Stadtbibliothek und der Historischen Bibliothek Rudolstadt. Nicht nur das inhaltliche Programm überzeugte an dem Tag, sondern auch das Ambiente im Löwensaal

sowie das Catering. Musikalische Unterstützung kam von der Kreismusikschule.

Presse und Öffentlichkeitsarbeit 1.0.2

Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit hat im Oktober an unterschiedlichen Projekten gearbeitet. Neben diversen Grußworten und klassischen Pressemeldungen sind hier der Imagefilm der Stadtbibliothek, die Weiterentwicklung der Azubi-Kampagne und die dazugehörige Beschaffung von Werbemitteln, die Weiterentwicklung der Beta-Version des städtischen Webshop sowie die fortlaufende Aktualisierungen an der Rudolstadt-App und den unterschiedlichen Webseiten der Stadt und ihrer nachgeordneten Einrichtungen.

Veranstaltungsreferent 1.0.3

Der Tag der Deutschen Einheit am 3. Oktober stand auch in diesem Jahr für die Stadt Rudolstadt im Zeichen der Städtepartnerschaft mit Bayreuth. Erneut besuchte eine Delegation aus der Wagnerstadt unsere Schillerstadt, um sich mit dem Rudolstädter Städtepartnerschaftsbeirat auszutauschen und den Tag gemeinsam feiern zu können. Aus der Partnerstadt angereist waren Vertreter des dortigen Beirats der Städtepartnerschaft sowie Stefan Schuh als 3. Bürgermeister in offizieller Vertretung für Oberbürgermeister Thomas Ebersberger.

Der Vormittag begann mit einer Besichtigung des 2019 generalsanierten Amtsgerichts Rudolstadt, durch das Direktor

Volker Kunze führte und die Gäste mit einer Vielzahl historischer Bezüge in dem ehemaligen Landgerichtsgebäude beeindruckte. Ein weiterer Höhepunkt des Partnerschaftstreffens war die Ausstellungseröffnung der Oberfränkischen Malertage in der Galerie der KulturTourDiele, die erstmals in Rudolstadt veranstaltet wurden. Vor drei Monaten waren sieben Künstlerinnen und Künstler mehrere Tage in der Kunstwerkstatt Rudolstadt zu Gast, um an ausgewählten Orten und Plätzen Blicke und Ansichten einzufangen. Initiatorin der renommierten Malertage ist die Bayreutherin Christel Gollner. Die Künstlerin und ihren Mann, Altstadtrat Gerhard Gollner, verbindet schon seit den Anfängen der Städtepartnerschaft eine enge Freundschaft mit Rudolstadt.

Am Nachmittag eröffnete ich gemeinsam mit Stefan Schuh den Herbstmarkt mit Blick auf die enge Freundschaft beider Städte. Den Tag der Deutschen Einheit genossen in diesem Jahr auch Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Bayreuth, die im Rahmen der Freizeitangebote mit einer Erlebnisführung des Hofpagen durch die Festsäle im Schloss Heidecksburg überrascht wurden. Zum Ausklang der Städtepartnerschaftsbegegnung stand ein Besuch des Weinbergfestes auf dem Programm.

Ortsteilbeauftragter 1.0.9

Die im Berichtszeitraum eingereichten Protokolle und Niederschriften aus den OTR-Sitzungen wurden bearbeitet, die Anfragen bzw. Aufträge an die Stadt aufbereitet und diese zur Bearbeitung und Erledigung den jeweils zuständigen Fachdiensten übergeben.

Die aktuellen Einwohnerversammlungen 2023 für die Ortsteile (Durchführung in den Monaten September, Oktober und November) wurden organisatorisch vorbereitet und werden entsprechend begleitet. Der Ortsteilbeauftragte nimmt an allen Einwohnerversammlungen teil.

Die Bearbeitungen bzw. Beantwortungen der Bürgeranfragen aus den Einwohnerversammlungen 2022 durch die zuständigen Fachdienste wurden und werden laufend geprüft, aufgearbeitet und die Ergebnisse dem Bürgermeister aktuell zugearbeitet.

Zurzeit werden die Schluss-Abrechnungen der Ortsteilrat-Verfüungsmittel aufbereitet und kassenwirksam angeordnet.

Fachbereich 2

2.1 Fachdienst Bürgerservice

In der Wohngeldstelle wurden im Monat Oktober 101 Wohngeldfälle bearbeitet und 85 Wohngeldbescheide erlassen (Oktober 2022: 91 Wohngeldfälle, 80 Wohngeldbescheide). Es liegen derzeit 215 Wohngeldanträge zur Bearbeitung und Prüfung vor. Hier wird auch die OZG-Leistung Wohngeld begleitet, deren wesentliche Umsetzung durch das Thüringer Landesrechnungszentrum gestaltet wird. Im Standesamt wird die Übernahme des Standesamtsbezirks aus Uhlstädt-Kirchhasel mit Planungen zur Aktenübernahme, personeller Aufstockung, Raumbedarf und Betreuung neuer Trauorte vorbereitet. Die Konfiguration zum OZG-Pilotprojekt „Vor Anmeldung/Anmeldung der Eheschließung“ zusammen mit der Firma eKom21,

dem Thüringer Finanzministerium (TFM) und 3 weiteren Kommunen in Thüringen hat begonnen. Am 25.10.2023 haben sich die Thüringer Landesbeamten zur Herbstschulung in Günthersleben-Wechmar getroffen. Es wurde über die nächsten wichtigen Änderungen des Namensrechtsänderungsgesetzes zum 01.05.2025 sowie des Selbstbestimmungsgesetzes, das das Transsexuellengesetz voraussichtlich zum 01.11.2025 ablösen soll, informiert. Im Bereich der Kindergärten wurde am 10.10.2023 für 2 Jahre Frau Anja Bauer vom Kindergarten Henry Dunant als neue Stadtelternsprecherin sowie als Vertreterin Frau Juliane Thomas und Herr Alexander Meinhardt-Heib gewählt. Am 26.10.2023 konnten wir die Stadtverwaltung aus Meuselwitz begrüßen, die sich rund um die Einrichtung und Betreuung eines Friedwaldes informierte.

2.2 Fachdienst Schulen, Soziales und Senioren

Im Sachgebiet Schulen waren im Monat Oktober 559 Schülerinnen und Schüler im Hort angemeldet. Insgesamt besuchten im Oktober 664 Schülerinnen und Schüler unsere Grundschulen und 400 Schülerinnen und Schüler unsere Regelschule in städtischer Trägerschaft.

Zu Beginn des neuen Schuljahres gab es bei der Kombus AG eine Umstellung von der Schülermonatskarte auf das Abo-Ticket. Im Oktober erfolgte dann die Rechnungsstellung für August, September und Oktober. Hier mussten die Rechnungen

aufgrund der neuen Situation intensiv und zeitaufwendig geprüft werden.

Die Bescheide zur Auszahlung der Fördermittel für die Selbsthilfegruppen wurden erstellt und zahlbar gemacht.

Die Stadt Rudolstadt hat sich wieder für das EU-Schulobstprojekt angemeldet und hierfür den Zuwendungsbescheid erhalten. Es wurden mehrere Firmen aufgefordert ein Angebot abzugeben. Am 12.10.2023 fand hierzu der Submissionstermin statt, wo auch ein Lieferant gefunden werden konnte. Im Nachgang hierzu wurden die Lieferverträge erstellt und zur Versendung gebracht.

Am 19.10.2023 hat der Seniorenbeirat Rudolstadt im Freizeittreff Regenbogen zum Herbstfest eingeladen. Frau Grimm hat als Vertreter des Fachdienstes an dem sehr gut besuchten Fest teilgenommen.

Das neue Netzwerk für Seniorenarbeit hat sich am 25.10.2023 zum zweiten Mal in diesem Jahr zusammengefunden. Es wurde sich unter anderem darauf geeinigt, dass man sich 2 bis 3mal im Jahr zusammenfindet, um sich zu geplanten Aktivitäten, Förderprogrammen und Veranstaltungen auszutauschen.

Das Sachgebiet Schulen hat im Oktober mit der Haushaltsplanung für 2024 begonnen. Hierzu fanden Abstimmungstermine statt.

Die drei Schulträger im Landkreis verständigten sich zu den künftig anfallenden Kosten beim Betrieb der Jugendverkehrsschule. Der anfallende Rädertausch und die Neuanschaffung eines Fahrzeuges werden in der Haushalts- und Finanzplanung dargestellt.

Die PV-Anlage der Sommerschule konnte Anfang September nach Abnahme durch die EnR ans Netz gehen. Die Wärmepumpe für die Schule, der Müll- und Fahrradplatz sowie die Baumersatzpflanzungen konnten fertiggestellt werden.

Die Sanierung der Hallenböden und des Prallschutzes in den Grundschulen West und Schwarza wurden begonnen. Die Schulen konnten in die Aula bzw. in den Speisesaal ausweichen.

2.3 Innere Verwaltung

Die Gebäudeverwaltung war überwiegend mit der Planung, Abstimmung und Vorbereitung zur Beschaffung von Mobiliar beschäftigt. Neben dem Bedarf für die Grund- und Regelschulen wurde auch der Bedarf für einige Dorfgemeinschaftshäusern geprüft. Gleichzeitig konnten die Sanierungsarbeiten im Saal von Heilsberg durch den Heimatverein 92 e. V. abgeschlossen werden.

Im Sachgebiet Informationstechnik wurde weiter an der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes gearbeitet. Hierbei ging es im Wesentlichen um das Standesamt, die Hundesteuer,

das Sepa-Lastschriftmandat und anderweitige Straßennutzung.

Neben den Ausschreibungen für die „Restaurierung der Leichenpredigten“, dem neuen Transporter für den Bauhof sowie die Ersatzbeschaffung eines Leasingfahrzeugs, lag der Schwerpunkt der Vergabestelle bei den Vorbereitungen der Bekanntmachungen zum Rudolstadt-Festival 2024 und 2025.

2.4 Fachdienst Stadtarchiv und Historische Bibliothek

Im Stadtarchiv wurden im Monat Oktober Umräumarbeiten im Zwischenbau, Standesamtsbestand, begonnen. Dieser Bestand soll ausgedehnt, inhaltlich geordnet und neu verpackt werden. Dabei erfolgt die Platz-Kalkulation und Vorbereitung der Übernahme der Urkunden aus dem Standesamtsbezirk Kirchhasel, welcher in den Bestand zu übernehmen ist. Bestand IV (Akten nach 1990) wird durch die Umlagerung wesentlich verschlankt. Frau Rabenau übernahm zwei Führungen durch Archiv und Historische Bibliothek für eine Delegation des Staatsarchivs Altenburg und für das Sachgebiet Stadtgrün und Umwelt. Nach einer Inventur erfolgte die Auswahl und Bestellung von Archivverbrauchsmaterial. Ein Jahrgang Standesamtsbücher wurde aus erhaltungstechnischen Gründen zur Mikroverfilmung vorbereitet und an einen Dienstleister übergeben. Im Fachdienst wurde eine Praktikantin der Schillerschule zwei Wochen betreut.

2.5 Fachdienst Personal

Im Oktober konnten wir vier neue Mitarbeiter/innen im Bauhof, im Schillerhaus und für die Feuerwehr begrüßen.

Künftige Einstellungen für November wurden vorbereitet und weitere Stellenausschreibungen veröffentlicht. Insgesamt bleibt der Aufwand für Personalgewinnung, Auswahlverfahren und Einstellungsprozesse weiterhin hoch. Die Haushalts- und Stellenplanung 2024 sowie die Betreuung des Auszubildendenprojektes zum Klimaschutz wurden weiter betrieben. Innerbetriebliche Regelungen werden derzeit überarbeitet und weiterentwickelt, um einen einheitlichen Standard über alle Verwaltungsbereiche zu gewährleisten.

Derzeit werden neue Auszubildende für den Ausbildungsstart am 01.09.2024 gesucht. Neben den dualen Ausbildungsberufen Verwaltungsfachangestellte/r, Fachangestellte/r Medien- und Informationsdienste für die Stadtbibliothek, Gärtner/in, Straßenwärter/in sowie Kauffrau/Kaufmann für Tourismus und Freizeit ist auch wieder ein Studienangebot als Beamtin oder Beamter im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst im Angebot. Informationen zum Ausbildungsangebot erhält man unter ausbildung.rudolstadt.de, jobs.rudolstadt.de oder persönlich über den FD Personal.